

FAMILIENKRACH

Personen:

Der Vater

Die Mutter

Andreas, der Sohn

Maria, die Tochter

MARIA: Dummkopf!

ANDREAS: Wie bitte?

MARIA: Ich hasse dich!

ANDREAS: Hör auf.

MARIA: Ich hasse dich. Muttersöhnchen

ANDREAS: Wovon redest du eigentlich?

MARIA: Das weisst du ganz genau.

ANDREAS: Nein.

MARIA: Du weisst, was ich meine.

ANDREAS: Ich habe keine Ahnung.

MARIA: Dann bist du doof. Doof, doof, doof!

ANDREAS: Dummchen.

MARIA: Selbst eins. Muttersöhnchen.

ANDREAS: Bei dir piept's wohl.

(Sie schlägt auf ihn ein. Er versucht ihre Hände festzuhalten.)

MARIA: Lass mich. Au! Au! Das tut weh.

(Die Eltern kommen ins Zimmer.)

MUTTER: Was ist hier los?

VATER: Das siehst du doch. Er schlägt seine Schwester.

ANDREAS: Nein, sie schlägt mich.

VATER: Quatsch! Du bist fünfzehn. Maria ist nur zwölf. Du bist sowohl grösser als auch älter als deine Schwester. Maria würde niemals auf einen grossen Jungen wie dich losgehen.

ANDREAS: Aber es *ist* wahr, Vati. Sie schlägt.

MARIA: Nein, *du* schlägst.

MUTTER: Halt mal den Mund, Maria. Ihr seid ja beide zu alt und zu vernünftig. Ihr wisst ja, dass man immer miteinander reden sollte, wenn man in Streit geradet ist - statt zu schlagen.

VATER: Andreass, warum schlägst du deine Schwester?

ANDREAS: Ich habe nicht geschlagen.

MARIA: Es tat weh, Vati, sehr weh.

VATER: Andreas, ich glaube, ich muss 'mal ein ernstes Wort mit dir reden.. Ich bin dein Vater, und ...

MUTTER: Moment mal. Andreas hat Maria noch nie geschlagen. Ich kann mir nicht vorstellen, dass er Maria geschlagen hat.

VATER: Warum nimmst du Andreas immer in Schutz?

MUTTER: Warum nimmst du immer Maria in Schutz?

VATER: Das tue ich nicht.

MUTTER: Doch.

VATER: Nein.

MUTTER: Meine Güte. Andreas sagte, dass er Maria nicht geschlagene hat, aber du wolltest ja gar nicht auf ihn hören. Nicht wahr?

VATER: Dummkopf!

MUTTER: Selbst einer. - Nun frage *ich*: Wer ist hier der Dumme?

MARIA: Es war Andreas. Er hat angefangen.

ANDREAS: Nein. Es war Maria. Sie nannte mich Muttersöhnchen.

MUTTER: Warum denn das?

VATER: Warum? Das stimmt doch. Andreas ist dein Muttersöhnchen.

MUTTER: Nein. Das ist nicht wahr.

VATER: Doch. Du verwöhnst ihn andauernd.

MUTTER: Quatsch. Aber du verwöhnst Maria.

VATER: Das stimmst nicht. Ich habe Maria niemals verwöhnt.

MUTTER: Dummkopf!

VATER: Selbst einer.

MUTTER: Bei dir piept's wohl.

VATER: Dann bist du doof. Doof, doof, doof!

MUTTER: Und du bist ein Dummchen.
VATER: Jetzt reicht's aber,
(*Vater und Mutter gerateen in eine Schlägerei.*)
MARIA: Vati.
ANDREAS: Mutti.
(*Sie halten ihre Eltern zurück.*)
MARIA: Ihr seid ja beide zu alt.
ANDREAS: Und zu vernünftig.
MARIA: Man sollte immer miteinander reden.
ANDREAS: Statt zu schlagen.
VATER: Meine Güte. Was machen wir eigentlich?
MUTTER: Ja, die Kinder haben recht. - Lassen wir es gut sein.
VATER: Liebe Kinder, was war los? Worüber habt ihr euch
gestritten?
MARIA: Schwamm drüber.